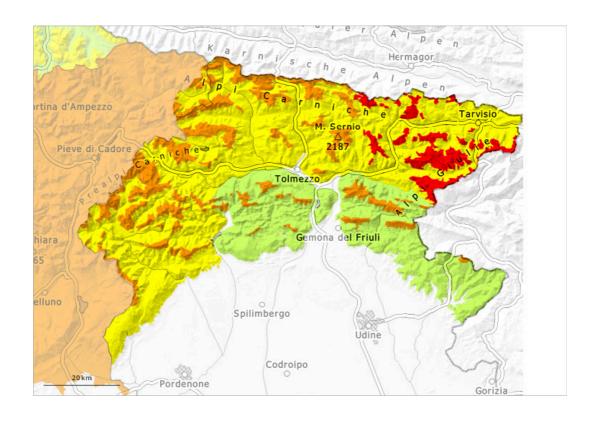
Sonntag 23.03.2025

Veröffentlicht am 22.03.2025 um 17:00





3 erheblich

4 groß

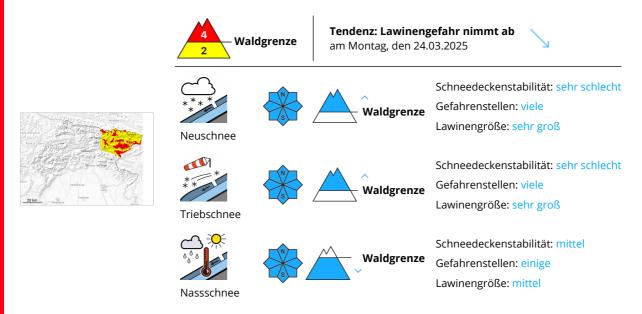
5 sehr groß

2 mäßig

gering



Gefahrenstufe 4 - Groß



Mit dem Niederschlag nehmen Anzahl und Größe der Gefahrenstellen zu. In diesen Gebieten wird die Gefahrenstufe 4, "groß" erreicht. Für Touren sind die Verhältnisse sehr gefährlich.

Mit dem Niederschlag sind jederzeit spontane Lawinen möglich, aber diese können sehr groß werden. Die Gefahrenstellen sind weit verbreitet und bei der schlechten Sicht kaum zu erkennen. Die Lawinen können in tiefen Schichten anreißen. Zudem sind Gleitschneelawinen möglich.

Die Lawinen können an vielen Stellen mit geringer Belastung ausgelöst werden.

Schneedecke

Der viele Neuschnee sowie die Triebschneeansammlungen bleiben sehr störanfällig. Die Wetterbedingungen führen im Tagesverlauf vor allem in tiefen und mittleren Lagen zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke.

Tendenz

Leichter Niederschlag.

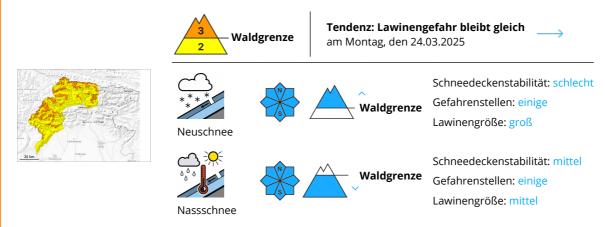


Sonntag 23.03.2025

Veröffentlicht am 22.03.2025 um 17:00



Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Mit dem Niederschlag nehmen die Gefahrenstellen zu.

Vor allem in den Hauptniederschlagsgebieten und oberhalb der Waldgrenze sind große und vereinzelt sehr große Lawinen möglich. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Felswandfüßen und hinter Geländekanten sowie in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Zudem sind Gleitschneelawinen möglich. Die Lawinen können mit geringer Belastung ausgelöst werden.

Schneedecke

Die Wetterbedingungen führen im Tagesverlauf vor allem in tiefen und mittleren Lagen zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke.

Tendenz

Leichter Niederschlag.



Sonntag 23.03.2025

Veröffentlicht am 22.03.2025 um 17:00



Gefahrenstufe 3 - Erheblich





Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab am Montag, den 24.03.2025





Nassschnee





Schneedeckenstabilität: schlecht Gefahrenstellen: einige Lawinengröße: groß

Neuschnee oberhalb von rund 1800 m. Mit dem Niederschlag nehmen die Gefahrenstellen zu.

Vor allem in den Hauptniederschlagsgebieten und oberhalb der Waldgrenze sind große und vereinzelt sehr große feuchte Lawinen möglich. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Felswandfüßen und hinter Geländekanten sowie in Kammlagen, Rinnen und Mulden.

Die Lawinen können mit geringer Belastung ausgelöst werden.

Schneedecke

Vor allem in hohen Lagen entstehen Triebschneeansammlungen. Unterhalb der Waldgrenze liegt wenig Schnee.

Tendenz

Leichter Niederschlag.

